

Thieme

Drug Report

Editorial

Inhalt

13/2009

Die Therapie des fortgeschrittenen nichtkleinzelligen Lungenkarzinoms (NSCLC) zeichnet sich zur Zeit durch eine besonders dynamische Entwicklung aus. Neben anderen zielgerichteten Therapieansätzen ist hierbei vor allem die antiangiogene Therapie von großer Bedeutung. Klinisch liegen mittlerweile die meisten Daten für den auch in anderen Tumorentitäten zugelassenen Angiogenese-Hemmer Bevacizumab (Avastin®) in der First-Line-Therapie des inoperablen fortgeschrittenen, metastasierten oder rezidivierten Nicht-Plattenepithel-NSCLCs vor.

Mehr als zehn Jahre nach Einführung von Zytostatika der dritten Generation, wie Paclitaxel, Docetaxel, Gemcitabin und Vinorelbin, und der dadurch möglichen Verlängerung der Überlebenszeit auf acht bis zehn Monate konnte durch den Einsatz des monoklonalen Anti-VEGF (Vascular Endothelial Growth Factor)-Antikörpers eine weitere Verbesserung der Wirksamkeit der First-Line-Therapie erreicht werden. Die Kombination von Bevacizumab mit einer platinhaltigen Chemotherapie führte in zwei großen Phase-III-Studien konsistent sowohl zu einer Verbesserung der Ansprechrate als auch der progressionsfreien Überlebenszeit. In der US-amerikanischen ECOG-Studie 4599 wurde zudem eine Verlängerung der Gesamtüberlebenszeit nachgewiesen. Bemerkenswert in beiden Phase-III-Studien waren mediane Überlebenszeiten von mehr als zwölf Monaten, die beim fortgeschrittenen NSCLC zuvor nicht beobachtet worden waren.

Bei allen Therapieerfolgen stellen sich allerdings auch zahlreiche Fragen, beispielsweise nach der Sicherheit des Angiogenese-Hemmers in der breiten Anwendung, dem Einsatz bei älteren bzw. komorbiden Patienten oder solchen mit antikoagulativer Begleitmedikation sowie nach Serum-/Gewebemarkern, mit denen die von der Therapie besonders profitierenden Patienten identifiziert werden können. Ausschlaggebend für den therapeutischen Stellenwert und den Einsatz von Bevacizumab in der täglichen Praxis sind zudem neue Studiendaten zu anderen First-Line-Schemata unter Einbeziehung von Biologicals.

Neben den Ergebnissen bereits abgeschlossener Studien sind in diesem Drug Report daher auch die Interimsdaten laufender Studien sowie ein Ausblick auf die in Deutschland zur Zeit rekrutierenden Studien zu Bevacizumab dargestellt.



Priv.-Doz. Dr. med. Martin Reck

Therapeutischer Stellenwert des Angiogenese-Hemmers in der First-Line-Therapie des fortgeschrittenen nichtkleinzelligen Lungenkarzinoms (NSCLC)

- 4 Palliative Therapie des fortgeschrittenen NSCLC
- 4 Angiogenese-Hemmung mit Bevacizumab
 - Zulassungsrelevante Phase-III-Studien
 - ECOG-Studie 4599
 - Aktuelle Subgruppenanalyse zur Tumorphistologie
 - AVAIL-Studie mit finaler Auswertung
- 7 Sicherheit von Bevacizumab in der breiten Anwendung
- 8 Diskussion
- 9 Ausblick und Fazit
- 11 Literatur